



Wir freuen uns, dass Du Dich für ein Schnittmuster von „Zierstoff“ entschieden hast und wünschen Dir ganz viel Erfolg und Freude bei der Umsetzung. Bitte lies Dir die Anleitungen vor dem Zuschnitt immer ganz in Ruhe durch. Und solltest Du einmal Hilfe benötigen, findest Du auf unserer Homepage www.zierstoff.de ein umfassendes Näh-Lexikon.

Wie man dieses Kleid näht zeigen wir in diesem Video: <https://youtu.be/3XL0JAInDD0>
(Wie man das Kleid mit Beleg nähen kann zeigen wir hier: <https://youtu.be/ywnbfHp4mrc>)

Anleitung für FRANCESCAs Kleid:

Ein schönes Kleid in Stufenoptik. Je nach Stoff wird es immer wieder anders aussehen! Du kannst es in kurzer oder in langer Version nähen... **Lese Dir vor dem Zuschnitt bitte das Ebook einmal komplett durch!!!**

Stoffempfehlung: **Weich fallende** Stoffe, diese können elastisch oder unelastisch sein.

Stoffverbrauch bei 1,40 Meter Stoffbreite, fertige Rückenlänge.

Gr.	Stoffverbr.	Fertige Länge
42	221,0 cm	104,5 cm
44	231,5 cm	107,0 cm
46	242,0 cm	109,5 cm
48	252,5 cm	112,0 cm
50	263,0 cm	114,5 cm
52	273,5 cm	117,0 cm
54	284,0 cm	119,5 cm

Für eine Körpergröße von 165 cm kürze bitte jede Stufe um 3 cm. Für eine Körpergröße von 168 cm kürze jede Stufe um 2 cm.

Schritt 1: Ausdrucken & Ausschneiden

NEU! Du kannst jetzt in der Din A4 - Datei einzelne Größen zum Drucken auswählen! Bitte im Acrobat Reader öffnen und auf der linken Seite die gewünschte Größe auswählen. Zudem sind keine Reihen und Spalten mehr aufgedruckt sondern Buchstaben. Das erleichtert das Zusammenkleben des Schnittmusters.

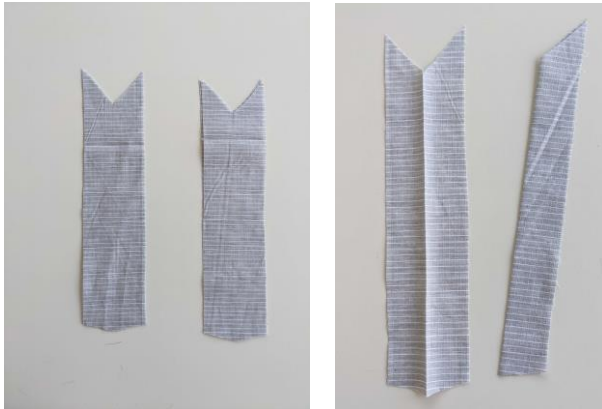
Drucke den Schnitt aus und klebe ihn zusammen. Drucke das Schnittmuster mit 100% / Seite nicht anpassen aus. Wichtig ist, dass das Kontrollmaß von 2 x 2 cm stimmt. Falls Dein Drucker nicht bis zum Rand druckt, musst Du die Linien miteinander verbinden. In den meisten Fällen werden die Blätter Kante an Kante zusammengeklebt und die Linien miteinander verbunden.

Schneide alle Zwicke/Knipse 2-3 mm sauber ein. Bügel alle Nähte nach jedem Arbeitsschritt sauber aus. Nähe das ganze Kleid am besten mit dem elastischen [Seraflex Garn](#) wenn Du elastische Stoffe verwendest.

Im Schnitt ist 1 cm Nahtzugabe enthalten. Andere Nahtzugaben werden wir separat erwähnen.

Schritt 2: Vorderteil vorbereiten

Für das Vorderteil werden zuerst die beiden VT-Streifen hälftig eingebügelt. Die rechten Seiten liegen dabei außen.



Nähe dann jeweils einen Streifen in doppelter Stofflage rechts auf rechts auf ein Vorderteil auf.



Schritt 3: Schulter schließen

Als nächstes werden die Schulternähte geschlossen. Lege dafür das Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil auf und schließe die Schulternähte.



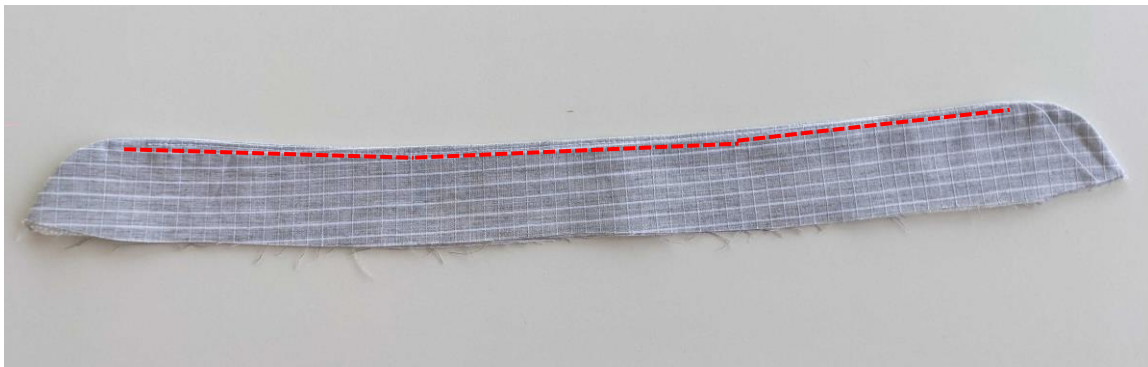
Schritt 4: Kragen nähen

Lege die beiden Kragenteile rechts auf rechts aufeinander und nähe die obere Kante zusammen. Je nach Stoff empfiehlt es sich, beide Kragenteile mit einer leichten Einlage zu bekleben. Schneide danach am besten die Nahtzugabe einer Kragenseite zurück.



Steppe im oberen Bereich des Kragens die Nahtzugabe flach ab. Das heißt Du legst die Nahtzugabe unter den Kragen und steppst diese ab. Das zeigen wir detailliert im Video. Dieser Schritt ist optional, Du kannst auch darauf verzichten.

Diese abgesteppte Seite ist dann später die Innenseite des Kragens.



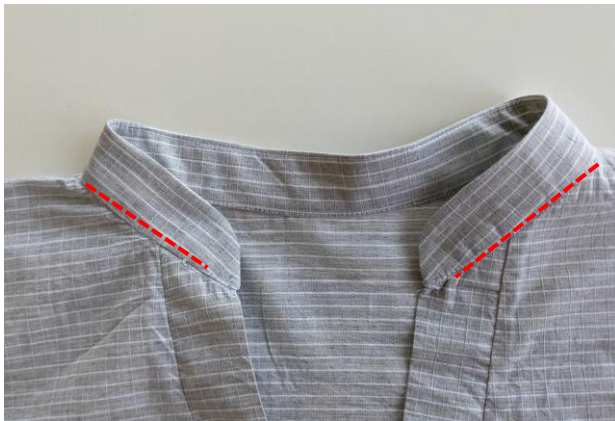
Nähe danach zuerst die Außenseite des Kragens rechts auf rechts auf das Oberteil auf, so dass die Knipse auf die Schulter treffen und die hinteren Mitten vom Kragen und Kleid ebenfalls aufeinandertreffen. Dieser Schritt ist der kniffligste von allen. Die Naht des Kragens muss nämlich auf den Stoffbruch des Streifens treffen. Hier gut stecken und wer sich unsicher ist das Video anschauen! Da können wir es detaillierter zeigen und erklären.



Bügel danach die Nahtzugabe des Innenkragens nach innen ein. Hier nur 0,8 cm einbügeln, so dass später beim Absteppen im Nahtschatten der Kragen mitgefasst wird.



Steppe dann den Kragen von rechts im Nahtschatten fest.



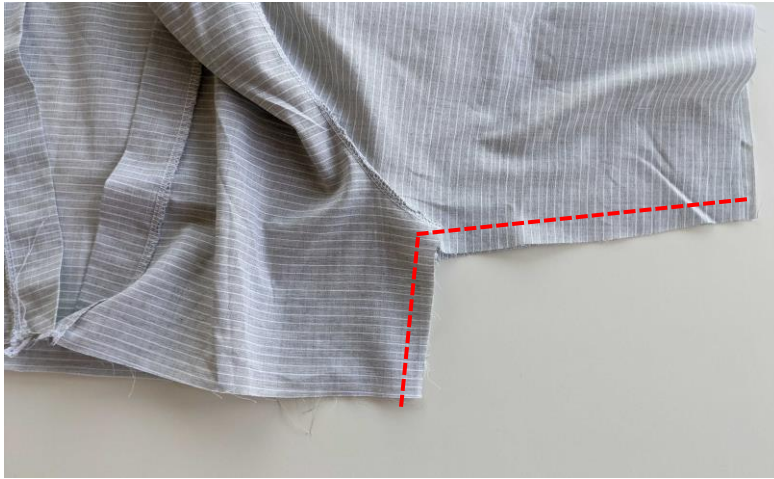
Schritt 5: Ärmel einnähen

Lege die Ärmel so ans Armloch an, dass die Schulterknipse auf die Schulter treffen und die jeweiligen Knipse vom Vorder- bzw. Rückenteil aufeinanderpassen. Nähe den Ärmel dann rechts auf rechts in das Armloch ein.



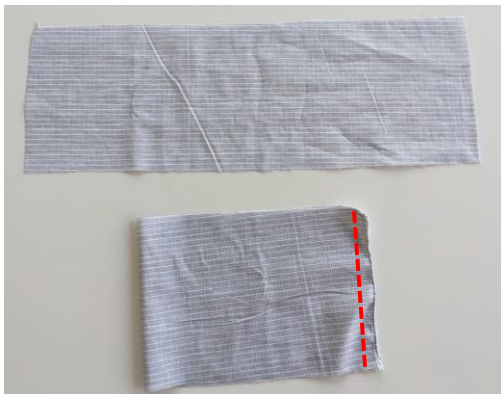
Schritt 6: Seitennähte schließen

Lege nun das Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil und schließe die beiden Seitennähte.



Schritt 7: Ärmelstreifen annähen

Lege den Streifen rechts auf rechts aufeinander und nähe die Naht zusammen.



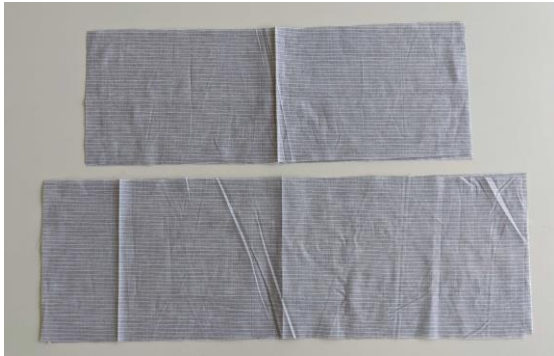
Kräusel danach den Ärmelstreifen auf die Weite des Ärmelsaumes ein und nähe ihn rechts auf rechts auf den Ärmel auf. Die Nähte treffen hierbei aufeinander.



Schritt 8: Rock vorbereiten

Der Rock besteht aus drei Stufen. Jede Stufe wird an die darüber liegende angekräuselt, d.h. auf die gleiche Weite gebracht.

Lege also zuerst jeweils die beiden Teile einer Stufe rechts auf rechts zusammen und schließe hier die beiden Seitennähte.



Kräusel dann die jeweils untere Stufe auf die Weite der darüber liegenden Stufe ein.

Nähe beiden Stufen rechts auf rechts aufeinander, so dass die Seitennähte und die jeweiligen Mitten aufeinandertreffen.



Verfahre genauso mit der nächsten Stufe.



Schritt 9: Kleid zusammen nähen

Stecke als erstes die beiden Vorderteile an der vorderen Mitte aufeinander. Du kannst dir überlegen, welche Seite oben liegen soll. Steppe den Streifen am besten knappkantig fest. So kann beim Annähen nichts mehr verrutschen. Im Video steppen wir die Streifen vor dem Annähen aufeinander, das kannst Du aber auch wie hier gezeigt später machen.

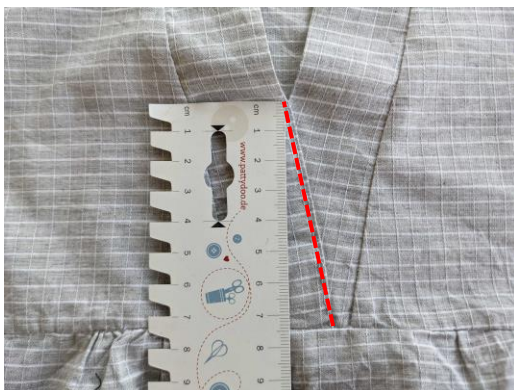


Nähe nun das Oberteil rechts auf rechts auf das Rockteil auf. Vorher muss aber das Rockteil auf die Weite des Oberteils eingekräuselt werden. Die Seitennähte und die Mitten treffen auch hierbei wieder aufeinander.



Schritt 10: Kleid fertig stellen

Zum Schluss wird noch die vordere Mitte fixiert. Messe 7,5 cm von der Ansatznaht nach oben ab und steppe eine Seite des vorderen Streifens auf der anderen fest.



Schritt 11: Säume verarbeiten

Da bei dem Ärmelstreifen und der unteren Stufe keine Nahtzugabe enthalten ist, haben wir hier die Säume mit einem Rollsaum verarbeitet. Probiere den Stich am besten vorher an einem Reststück aus. Jede Maschine ist anders.



Wenn Du keinen Rollsaum haben möchtest, schneide vorher am besten den Ärmelstreifen und die unterste Stufe des Rockes mit 2 cm Nahtzugabe zu und schlage dann die Nahtzugabe 2 x um 1 cm ein und steppe den Saum ab.

Glückwunsch, damit ist das Kleid schon fertig!

Viel Erfolg beim Nähen! Dein Zierstoff Team!



Hier noch eine Variante wenn Du den unteren Teil des Ärmels und den unteren Streifen teilst und dann aus einem Baumwoll Stoff mit Lochmusterung zuschneidest... Der andere Stoff ist ein Viskose Stoff, dieser fällt mehr in sich zusammen als ein Baumwollstoff. Auch das ergibt gleich einen anderen Look. Der fertige, untere Streifen des Kleides ist hier 12 cm breit. Zudem haben wir dann auf die Naht noch ein Bommelband aufgenäht.



Und hier wenn Du verschiedene Stoffe aus einer Qualität kombinierst..))



Sara & Tom
handmade with love

Variante der Teilungsnähte: Fortgeschrittene können die Kanten auch mit einem Rollsaum versehen und „offen“ verarbeiten, sprich links auf rechts zusammen legen und aufeinander steppen. Dabei liegen die Nahtzugaben von 1 cm übereinander. Dies kannst Du sowohl am Ärmel als auch an den Stofflagen der Rockteile machen.



BELEGVERARBEITUNG:

Wer keine Lust auf diese Variante hat kann sich das Kleid auch mit einem Beleg verarbeiten. Dafür entfällt der Kragen und Du brauchst die Belegteile. Nähe die Belegteile an den Schulternähten rechts auf rechts zusammen.



Stecke dann die Belege rechts auf rechts auf das Vorderteil / Rückenteil auf und nähe sie an. Steppe sie flach ab und bügel sie nach innen ein.

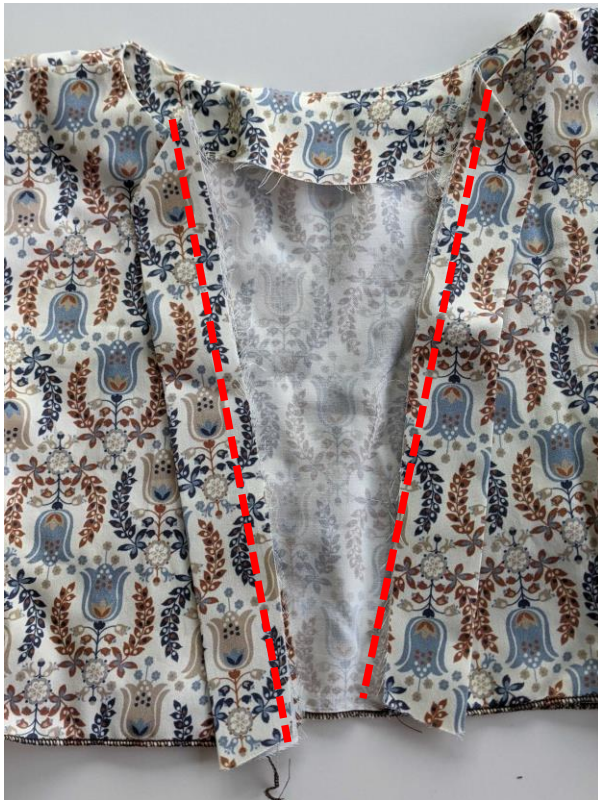


Versäubere dann den noch offenen Rand der Belegteile.

Jetzt werden die Streifen verarbeitet. Verstürze hier zuerst die obere Kante der Streifen, d.h. die schräge Seite. Lege diese kurze Seite rechts auf rechts aufeinander und nähe sie ab. Schneide optional die Nahtzugabe zurück und wende sie auf rechts. Bügel die Streifen sauber aus.



Nähe sie danach wie oben beschrieben an die beiden Vorderteile an. Achte darauf, dass die Ecken an der Kante schön abschließen.



Versäubere dann auch hier die offenen Kanten der Streifen. Bügel die Nahtzugabe nach innen ein und steppe sie knappkantig ab. Du kannst auch den Beleg am Rücken und Vorderteil absteppen so dass er fixiert ist.



Verarbeite dann alles wie oben beschrieben, hier ändert sich nichts mehr.

Glückwunsch, damit ist dieses Kleid auch schon fertig. Im Video zeigen wir noch die Verarbeitung ohne Arm, auch das ist für Nähanfänger gut machbar...)



Und nun noch eine letzte Abwandlung.))) In diesem Fall haben wir das Kleid mit Beleg zugeschnitten und die erste Rockbahn einfach auf die gewünschte Länge verlängert. Diese Bahn kannst Du am Saum ganz leicht ausstellen, aber nur 2-3 cm an jeder Seite, nicht mehr. (Sonst wird das Rockteil zu weit). Hier kommt es dann etwas auf den Stoff drauf an, da musst Du selber etwas „justieren“....

Auch diese Variante gefällt uns sehr. Wie Du siehst kannst Du bei diesem Schnittmuster sehr kreativ werden.

Wir wünschen Dir daher viel Freude beim Nähen!

